

**GEMEINSAM.  
WEITER.  
BILDEN.**



**SEMINARE 2021**  
**FÜR BETRIEBLICHE**  
**INTERESSEN-**  
**VERTRETUNGEN**

**IG METALL**  
**GUMMERSBACH**



**DGB** **BILDUNGS**  
**WERK NRW**

# LIEBE KOLLEGIN, LIEBER KOLLEGE,

## Gemeinsam für gute Arbeit

Besondere Ereignisse erfordern außerordentliches Handeln. Eine bevorstehende Krise war bereits 2019 abzusehen. Erste Krisenerscheinungen, wie z. B. Kurzarbeit, zeichneten sich schon ab. Doch dass uns ausgerechnet ein Virus einen Strich durch die Rechnung macht, kam eher unerwartet. Ad hoc war die Krise da, deren Auswirkungen, zumindest in diesem Jahrhundert, einzigartig sind.

Ausnahmslos sind alle Bereiche des gesellschaftlichen Lebens betroffen. Das kann als massive Strukturkrise begriffen werden. Der „Lockdown“ zeigte dies überdeutlich und das nicht nur regional. Eine Ökonomie, die primär dem Prinzip Profit folgt, hat sich erneut als hochriskant herausgestellt. Der Zustand unseres Gesundheits- und Bildungssystems steht erneut auf dem Prüfstand. Unübersehbar gekoppelt an das Thema Digitalisierung.

Das Qualifizierungsprofil der Kolleg\*innen und ihrer Interessenvertretungen wandelt sich weiter. Den Wandel zu gestalten ist unser Ziel. Die Seminare der IG Metall Bildungsregion Gummersbach und dem DGB-Bildungswerk NRW zeichnen sich durch die enge Beziehung, die stetige Aktualisierung und die Praxiserfahrung unserer Referent\*innen aus. Unsere Bildungsangebote sind beteiligungsorientiert und geben Impulse für aktives Handeln im Betrieb.

Krisen sind Herausforderungen, die wir nur gemeinsam bewältigen können. Euch dabei zu unterstützen ist unser Antrieb. Damit – „Gemeinsam für gute Arbeit“ – lebendig wird. Dafür wünschen wir Euch viel Erfolg!

## Eure IG Metall Gummersbach

### Werner Kusel

1. Bevollmächtigter  
IG Metall Gummersbach

### Elke Hülsmann

Geschäftsführerin  
DGB-Bildungswerk NRW e.V.

### Christoph Zaar

Fachbereichsleiter  
Industriegewerkschaften  
DGB-Bildungswerk NRW e.V.



## UNSER KLASSIKER FÜR DEN VORSITZ

Speziell zugeschnitten für Betriebsratsvorsitzende, stellvertretende BR-Vorsitzende und freigestellte BR-Mitglieder: Die Seminare vermitteln schnell und sicher den aktuellen Stand der Rechtsprechung. Führungs-, Verhandlungs- und Wirtschaftskompetenz werden zielgerichtet ausgebaut.

### Information und Programm:

DGB-Bildungswerk NRW e.V.

Detlef Tarn

T. 0211 17523-319

dtarn@dgb-bw-nrw.de

dgb-bildungswerk-nrw.de/vorsitzendenprogramm



**DGB** BILDUNGS  
WERK NRW

## SEMINARE

Fit für die Betriebsratsarbeit (Teil 1)	8
Fit für die Betriebsratsarbeit (Teil 2)	10
Fit für die Betriebsratsarbeit (Teil 3)	11
Fit für die Betriebsratsarbeit (Teil 4)	12

Einstieg in die Jugend- und Auszubildendenvertretung (JAV I)	13
Berufsbildungs- und Jugendarbeitsschutzgesetz (JAV II)	14

Arbeitsrecht I	16
Arbeitsrecht II	17
Betriebswirtschaftliche Grundlagen	18
Der Wirtschaftsausschuss (Vertiefung)	19
Entgeltgestaltung I	20
Arbeits- und Gesundheitsschutz I (AuG I)	22
Tagesseminare der IG Metall Gummersbach	23

<b>Betriebsratswahlen 2022 – Schulung für Wahlvorstandsmitglieder</b> Normales Wahlverfahren	24
--	----

<b>Das kleine Einmaleins der Rente</b> – Basiswissen	26
<b>Ausstieg aus dem Erwerbsleben</b> – Seminarreihe für die Zukunft	28
Modul 1: <b>Sozialversicherungsrecht</b>	30
Modul 2: <b>Die gesetzliche (Alters-)Rente</b>	32
Modul 3: <b>Altersteilzeit</b>	34
Modul 4 <b>Sozialversicherung, Rente und Altersteilzeit</b>	36
<b>Aktuelles Sozialrecht</b>	38

## INFORMATIVES

Schulungsanspruch	42
Der Weg zur Teilnahme	46
Vorgehen bei Streitigkeiten	47
Bildung macht Spaß – Unsere Referent*innen	50
Tagungshäuser	50
Termine	52
Kontakte/Impressum	54
Seminaranmeldung	55



# SEMINARE



## FIT FÜR DIE BETRIEBSRATS-ARBEIT – TEIL 1

Um den ständig wachsenden Anforderungen der Betriebsratsarbeit begegnen zu können, ist eine gezielte und fortwährende Qualifizierung notwendig. Aus diesem Grund haben wir die Seminarreihe „Fit für die Betriebsratsarbeit“ konzipiert. Sie soll dazu beitragen, dass Betriebsräte zeitnah in ihrer Handlungskompetenz gefördert und gestärkt werden. Das Seminar vermittelt Grundlagenkenntnisse im Bereich des Betriebsverfassungsrechts.

- ▶ Selbstverständnis der Betriebsratsarbeit
- ▶ Gesetzliche Grundlagen
- ▶ Rangfolge der Gesetze
- ▶ Unbestimmte Rechtsbegriffe
- ▶ Systematik des BetrVG
- ▶ Allgemeine Aufgaben des Betriebsrats § 80 BetrVG
- ▶ Einführung in die Mitbestimmungs- und Mitwirkungsrechte des BR nach dem BetrVG
- ▶ Die Betriebsratssitzung
- ▶ Ordnungsgemäße Beschlussfassung
- ▶ Kosten des Betriebsrats
- ▶ Verletzung gesetzlicher Pflichten

---

### Reihe H

08.03. – 12.03.2021

Eitorf, Hotel Schützenhof

Seminarkostenpauschale: 1.030,- Euro (USt-frei)

zzgl. Unterkunft/Verpflegung: ca. 495,- Euro (zzgl. USt)

Seminarnummer: D4-215171-072

**Die 4-teilige Seminarreihe „Fit für die Betriebsratsarbeit“ sollte durchgehend in der jeweiligen Reihe von allen neu gewählten und nachgerückten Betriebsratsmitgliedern besucht werden!**

**Wir empfehlen direkt die komplette Reihe im Betriebsrat zu beschließen, soweit die Termine feststehen.**

## FIT FÜR DIE BETRIEBSRATS-ARBEIT – TEIL 2

Um den ständig wachsenden Anforderungen der Betriebsratsarbeit begegnen zu können, ist eine gezielte und fortwährende Qualifizierung notwendig. Aus diesem Grund haben wir die Seminarreihe „Fit für die Betriebsratsarbeit“ konzipiert. Sie soll dazu beitragen, dass Betriebsräte zeitnah in ihrer Handlungskompetenz gefördert und gestärkt werden. Das Seminar vermittelt Grundlagenkenntnisse im Bereich des Betriebsverfassungsrechts.

### Themen

- ▶ Beteiligungsorientierte Betriebsratsarbeit
- ▶ Die Betriebsversammlung
- ▶ Regelungsebene Gesetze/Tarifvertrag/Betriebsvereinbarung/Arbeitsvertrag
- ▶ Tarifverträge
- ▶ Bedeutung von Tarifverträgen
- ▶ Einführung in das Tarifvertragsrecht
- ▶ Unterschiedliche Arten von Tarifverträgen
- ▶ Überblick Betriebsänderung
- ▶ Überblick Interessenausgleich und Sozialplan
- ▶ Die Betriebsvereinbarung

---

### Reihe H

17.05. – 21.05.2021

Ascheberg, Clemens-August

Seminarkostenpauschale: 1.030,- Euro (USt-frei)

zzgl. Unterkunft/Verpflegung: ca. 525,- Euro (zzgl. USt)

Seminarnummer: D4-215172-072

## FIT FÜR DIE BETRIEBSRATS-ARBEIT – TEIL 3

Um den ständig wachsenden Anforderungen der Betriebsratsarbeit begegnen zu können, ist eine gezielte und fortwährende Qualifizierung notwendig. Aus diesem Grund haben wir die Seminarreihe „Fit für die Betriebsratsarbeit“ konzipiert. Sie soll dazu beitragen, dass Betriebsräte zeitnah in ihrer Handlungskompetenz gefördert und gestärkt werden. Das Seminar vermittelt Grundlagenkenntnisse im Bereich des Betriebsverfassungsrechts.

- ▶ Mitbestimmungsrechte und Handlungsmöglichkeiten des Betriebsrats bei der Grundentgeltfindung
- ▶ Entgeltaufbau und Eingruppierung
- ▶ Konfliktregelung und Reklamationsrechte bei der Eingruppierung
- ▶ Unterschiede zwischen tarifgebundenen und tarifungebundenen Betrieben
- ▶ Überblick über die Bewertung und Eingruppierung bei era
- ▶ Unterschiede zwischen Zeit- und Leistungsentgelt
- ▶ Mitbestimmungsrechte bei Leistungsbeurteilungen
- ▶ Prekäre Beschäftigung
  - ▷ Teilzeit- und Befristungsgesetz
  - ▷ Werkverträge
  - ▷ Leiharbeit

---

### Reihe H

13.09. – 17.09.2021

Willingen, Best Western

Seminarkostenpauschale: 1.030,- Euro (USt-frei)

zzgl. Unterkunft/Verpflegung: ca. 495,- Euro (zzgl. USt)

Seminarnummer: D4-215173-072

## FIT FÜR DIE BETRIEBSRATS- ARBEIT – TEIL 4

Um den ständig wachsenden Anforderungen der Betriebsratsarbeit begegnen zu können, ist eine gezielte und fortwährende Qualifizierung notwendig. Aus diesem Grund haben wir die Seminarreihe „Fit für die Betriebsratsarbeit“ konzipiert. Sie soll dazu beitragen, dass Betriebsräte zeitnah in ihrer Handlungskompetenz gefördert und gestärkt werden. Das Seminar vermittelt Grundlagenkenntnisse im Bereich des Betriebsverfassungsrechts.

- ▶ Instrumente der Beschäftigungssicherung (§ 92–95 BetrVG)
- ▶ Mitbestimmungsrechte bei der beruflichen Bildung
- ▶ Personalplanung
- ▶ Personelle Angelegenheiten
- ▶ Kündigungen
- ▶ Das Verfahren vor dem Arbeitsgericht

---

### Reihe G

25.01.–29.01.2021

Dortmund, Mercure Hotel

Seminarkostenpauschale: 1030,- Euro (USt-frei)

zzgl. Unterkunft/Verpflegung: ca. 760,- Euro (zzgl. USt)

Seminarnummer: D4-215151-072

---

### Reihe H

29.11.–03.12.2021

Eitorf, Hotel Schützenhof

Seminarkostenpauschale: 1.030,- Euro (USt-frei)

zzgl. Unterkunft/Verpflegung: ca. 495,- Euro (zzgl. USt)

Seminarnummer: D4-215174-072



## EINSTIEG IN DIE JUGEND- UND AUSZUBILDENDENVERTRETUNG (JAV I)

Du bist in die Jugend- und Auszubildendenvertretung (JAV) gewählt. Jetzt willst Du wissen, wie Du die Auszubildenden und die Jugend bestens vertreten kannst und ihnen eine starke Stimme im Betrieb gibst. Du willst andere JAVen kennenlernen und ein Netzwerk in Deiner Region aufbauen.

Dieses Seminar zeigt Dir, wie das geht! Du erhältst einen Überblick über Deine Aufgaben im neuen Amt. Durch betriebsnahe Beispiele verschaffst Du Dir einen Einblick in das Betriebsverfassungsgesetz. Nützliche Tipps und Informationen zu aktueller Rechtsprechung zeigen Dir, was geht und wo die Grenzen sind.

### Themen

- ▶ Aufgaben und Rechte der JAV und ihrer einzelnen Mitglieder (§§ 60; § 70 BetrVG)
- ▶ Geschäftsführung der JAV (§§ 65 und 66 BetrVG)
- ▶ Sprechstunden der JAV (§ 69 BetrVG)
- ▶ Jugend- und Auszubildendenversammlung (§ 71 BetrVG)
- ▶ Gesamt-JAV (§§ 72 und 73 BetrVG)
- ▶ Beteiligung bei der Durchführung betrieblicher Bildungsmaßnahmen (§§ 96–98 BetrVG)
- ▶ Zusammenarbeit von JAV und Betriebsrat (§§ 66–68 BetrVG)

---

### 28.03.–01.04.2021

Willingen, Best Western Plus Hotel Willingen

Seminarkostenpauschale: 860,- Euro (USt-frei)

zzgl. Unterkunft/Verpflegung: ca. 380,- Euro (zzgl. USt)

Seminarnummer: D4-215157-072





## BERUFSBILDUNGS- UND JUGENDARBEITSSCHUTZGESETZ

### Hauptaufgabenfelder der Jugend- und Auszubildendenvertretung (JAV II)

Die JAV ist Hauptansprechpartner, wenn es um Fragen der Ausbildung und der Einhaltung des Jugendarbeitsschutzgesetzes im Betrieb geht. An sie wenden sich Auszubildende und Jugendliche beispielsweise, wenn sie Probleme mit dem Auszubildenden oder mit Arbeitszeiten haben. Das Seminar vermittelt vertiefende Kenntnisse über das Berufsbildungsgesetz, das Arbeitszeit- und das Jugendarbeitsschutzgesetz. Es zeigt an vielen praktischen Beispielen auf, über welche Einflussmöglichkeiten die Jugend- und Auszubildendenvertretungen nach dem Betriebsverfassungsgesetz verfügen. Zudem gibt es Hinweise, wie die Zusammenarbeit zwischen Betriebsrat und JAV praktisch gestaltet werden kann.

### Themen

- ▶ Das Berufsbildungsgesetz: Rund um den Ausbildungsvertrag (§§ 10–12 BBiG); Beginn und Beendigung des Ausbildungsverhältnisses (§§ 20–23 BBiG); Eignung von Ausbildungsstätte und Ausbildungspersonal (§§ 27–33 BBiG); Überwachungsaufgaben und Beteiligungsrechte der JAV
- ▶ Das Jugendarbeitsschutzgesetz: Arbeitszeit und Freizeit (§§ 8–21 JArbSchG); Beschäftigungsverbote und Beschränkungen (§§ 22–27 JArbSchG); Überwachungsaufgaben und Beteiligungsrechte der JAV
- ▶ Das Arbeitszeitgesetz: Ruhezeiten und Ruhepausen (§§ 5–6 ArbZG); Sonn- und Feiertagsruhe (§§ 9–12 ArbZG); Überwachungsaufgaben und Beteiligungsrechte der JAV
- ▶ Zusammenarbeit zwischen Betriebsrat und JAV in der Praxis
- ▶ Zusammenarbeit zwischen örtlichen JAVen und der Gesamt-JAV in der Praxis

---

### 15.03. – 19.03.2021

Willingen, Best Western Plus Hotel Willingen  
Seminar kostenpauschale: 1.030,- Euro (USt-frei)  
zzgl. Unterkunft/Verpflegung: ca. 495,- Euro (zzgl. USt)  
Seminarnummer: D4-215158-072

---

### 18.10. – 22.10.2021

Willingen, Best Western Plus Hotel Willingen  
Seminar kostenpauschale: 1.030,- Euro (USt-frei)  
zzgl. Unterkunft/Verpflegung: ca. 495,- Euro (zzgl. USt)  
Seminarnummer: D4-215165-072



# ARBEITSRECHT I

Das Seminar vermittelt arbeitsrechtliche Grundlagen: Die Teilnehmenden erhalten Einblicke in die Rechte und Pflichten von Beschäftigten und Arbeitgebern sowie in die Beteiligungsrechte und Durchsetzungsmöglichkeiten der gesetzlichen Interessenvertretungen in arbeitsrechtlichen Belangen. Schwerpunkte des Seminars sind die Systematik des Arbeitsrechts sowie die Regelungen zu Arbeitsvertrag und Kündigungsschutz.

## Themen

- ▶ Umfang und Systematik des Arbeitsrechts
- ▶ Anbahnung des Arbeitsverhältnisses: Stellenausschreibung und Auswahlverfahren
- ▶ Arbeitsvertrag – Grundlagen und Inhalt
- ▶ Rechte und Pflichten beider Vertragsparteien aus dem Arbeitsverhältnis
- ▶ Besondere Arbeitsverhältnisse im Überblick: Teilzeit, Befristung, Leiharbeit, Werkverträge, Probearbeit
- ▶ Beendigung des Arbeitsverhältnisses: Kündigungsschutzgesetz, Weiterbeschäftigungsansprüche, Beendigungsarten und Fristen
- ▶ Beteiligungsrechte und Handlungsoptionen der betrieblichen Interessenvertretung

---

### 01.03. – 05.03.2021

Winterberg, Dorint Hotel & Sportresort Winterberg  
SeminarKostenpauschale: 1.030,- Euro (USt-frei)  
zzgl. Unterkunft/Verpflegung: ca. 750,- Euro (zzgl. USt)  
Seminarnummer: D4-215153-072

---

### 04.10. – 08.10.2021

Winterberg, Dorint Hotel & Sportresort Winterberg  
SeminarKostenpauschale: 1.030,- Euro (USt-frei)  
zzgl. Unterkunft/Verpflegung: ca. 750,- Euro (zzgl. USt)  
Seminarnummer: D4-215163-072



# ARBEITSRECHT II

Ergänzend zu dem Seminar „Arbeitsrecht (AR 1)“ erhalten die Teilnehmenden in diesem Seminar einen Überblick über die Schutzrechte von Arbeitnehmenden, das Tarifvertragsrecht sowie die Durchsetzung arbeitsrechtlicher Ansprüche im Hinblick auf die Beteiligungsrechte und Überwachungspflichten der gesetzlichen Interessenvertretung.

Der Besuch einer Gerichtsverhandlung am Arbeitsgericht ist im Rahmen des Seminarablaufs vorgesehen.

## Themen

- ▶ Überblick: Schutzgesetze für besondere Gruppen von Arbeitnehmenden
- ▶ Allgemeines Gleichbehandlungsgesetz
- ▶ Rechte und Pflichten beider Vertragsparteien bei der Berufsausbildung
- ▶ Kollektive Regelung von Arbeitsverhältnissen
- ▶ Verfahrensrecht
- ▶ Aufbau der Arbeitsgerichtsbarkeit und des Klageweges
- ▶ Tarifvertragsrecht – Grundlagen und Bedeutung
- ▶ Zustandekommen, Inhalte und Auswirkungen von Tarifverträgen
- ▶ Beteiligungsrechte und Handlungsoptionen der betrieblichen Interessenvertretung

---

### 14.06. – 18.06.2021

Ascheberg, Hotel-Restaurant Clemens-August  
SeminarKostenpauschale: 1.030,- Euro (USt-frei)  
zzgl. Unterkunft/Verpflegung: ca. 525,- Euro (zzgl. USt)  
Seminarnummer: D4-215160-072

# BETRIEBSWIRTSCHAFTLICHE GRUNDLAGEN

## Einführung in den Wirtschaftsausschuss

„Das können wir uns aber nicht leisten!“ Im Mittelpunkt dieses Seminars stehen betriebswirtschaftliche Grundlagen. Auch werden Fragen zu den Aufgaben des Wirtschaftsausschusses und seiner Funktion innerhalb der betrieblichen Interessenvertretung besprochen. Das Seminar bietet einen Einblick über Hilfen für eine verbesserte Organisation der Wirtschaftsausschusstätigkeit. Es vermittelt grundlegende betriebswirtschaftliche Kenntnisse zum Unternehmensrecht und eine Einführung in das betriebliche Rechnungswesen. Wer die Zahlen versteht und die Perspektive der Unternehmensleitung einnehmen kann, kann sich noch gezielter und wirksamer für die Interessen der Belegschaft einsetzen.

### Themen

- ▶ Betriebswirtschaftliche Kenntnisse zum Unternehmensrecht
- ▶ Einführung in das betriebliche Rechnungswesen Stellung und Aufgaben des Wirtschaftsausschusses
- ▶ Die Organisation des Wirtschaftsausschusses: Grundlinien einer Geschäftsordnung, Arbeitsteilung und Sitzungsgestaltung nach §§ 107 und 108 BetrVG
- ▶ Entscheidungsprozesse im Unternehmen – externes und internes Rechnungswesen als Informationsquellen, Kennzahlen für den Wirtschaftsausschuss
- ▶ Aufbau und Bestandteile des Jahresabschlusses (Bilanz), Grundlage und Bewertung
- ▶ Grundlagen eigener Informationssysteme zur Arbeitsorganisation des Wirtschaftsausschusses, arbeitsorientierte Kennzahlen

---

**08.02. – 10.02.2021**

Berge neustadt, Phönix Hotel (**ohne Übernachtung**)

Seminarkostenpauschale: 675,- Euro (USt-frei)

zzgl. Verpflegung: ca. 165,- Euro (zzgl. USt)

Seminarnummer: D4-215152-072

# DER WIRTSCHAFTSAUSSCHUSS (VERTIEFUNG)

Aufbauend auf dem Grundlagenseminar „Einführung in den Wirtschaftsausschuss“ vermittelt dieses Seminar vertiefende Kenntnisse für Mitglieder des Wirtschaftsausschusses. Die Teilnehmer\*innen sollen in die Lage versetzt werden, die wirtschaftliche Situation ihres Unternehmens zu analysieren um daraus Schlussfolgerungen für ihr Handeln als Interessenvertreter\*innen ziehen zu können. Darüber hinaus findet im Seminar eine Auseinandersetzung mit verschiedenen Managementkonzepten zur Unternehmenssteuerung und deren Auswirkung auf die betriebliche Situation statt. In diesem Zusammenhang werden Durchsetzungsmöglichkeiten von Beteiligungsrechten und Handlungsstrategien des Wirtschaftsausschusses, Betriebsrats bzw. Gesamtbetriebsrats erörtert.

### Themen

- ▶ Aufgaben des Wirtschaftsausschusses und Durchsetzung von Informations- und Beratungsrechten nach dem BetrVG
- ▶ Unternehmensorganisation, Unternehmensplanung und die Rolle des Controllings
- ▶ Analyse der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung zur Einschätzung der wirtschaftlichen Lage eines Unternehmens (simulierte „Bilanzanalyse“)
- ▶ Einführung in das betriebswirtschaftliche Informationssystem BIWIN
- ▶ Die Unterrichtungspflicht der Unternehmensleitung nach § 110 BetrVG richtig nutzen
- ▶ Managementkonzepte zur Unternehmenssteuerung und die Rolle der betrieblichen Interessenvertretung
- ▶ Handlungsstrategien des Wirtschaftsausschusses, Betriebsrats bzw. Gesamtbetriebsrats

---

**07.06. – 11.06.2021**

Berge neustadt, Phönix Hotel (**ohne Übernachtung**)

Seminarkostenpauschale: 1.030,- Euro (USt-frei)

zzgl. Verpflegung: ca. 275,- Euro (zzgl. USt)

Seminarnummer: D4-215159-072

# ENTGELTGESTALTUNG I (EG I)

Das Seminar hat die Vermittlung von Grundkenntnissen im Bereich der Entlohnung im Betrieb zum Ziel. Es bietet einen Überblick über Grundentgelt differenzierung (Eingruppierung) und Leistungsregulation. Im Mittelpunkt des Seminars stehen die tariflichen Entgeltgrundsätze und Entgeltmethoden und ihre betrieblichen Anwendungsmöglichkeiten. Bearbeitet werden die Aufgaben und Handlungsmöglichkeiten der betrieblichen Interessenvertretungen.

## Themen

- ▶ Der Konflikt um Entgelt und Leistung: Wie werden Entgelt- und Leistungsbedingungen gestaltet?
- ▶ Aufbau und Zusammensetzung des Entgelts
- ▶ Rahmenbedingungen und Gestaltungsoptionen der betrieblichen Entgeltgestaltung nach Tarifvertrag und Betriebsverfassungsgesetz: Entgeltgrundsätze und Entgeltmethoden
- ▶ Prinzipien der Entgeltdifferenzierung und Handlungsmöglichkeiten des Betriebsrats/der Paritätischen Kommission bei Eingruppierung in Lohn-, Gehalts-, Entgeltgruppen
- ▶ Möglichkeiten der Leistungsregulation und Handlungsmöglichkeiten des Betriebsrats/der Paritätischen Kommission bei leistungsbezogenen Entgelten: Akkord, Prämie, Leistungsbeurteilung, Zielvereinbarungen und ihre Kombinationsmöglichkeiten

**08.03. – 12.03.2021**

Willingen, Best Western

Seminar kostenpauschale: 1.030,- Euro (USt-frei)

zzgl. Unterkunft/Verpflegung: ca. 495,- Euro (zzgl. USt)

Seminarnummer: D4-215154-072



## VON PROFIS FÜR PROFIS

Das gemeinsame Seminarprogramm von DGB-Bildungswerk NRW und TBS NRW liefert Expert\*innenwissen, um die aktuellen Herausforderungen in Betrieb und Dienststelle zu meistern. Ganz im Sinne „von Profis für Profis“ unterstützen wir damit betriebliche Interessenvertretungen bei ihrer täglichen Arbeit. Aktuelle Seminarthemen sind u.a.:

- ▶ Digitale Zeiterfassung
- ▶ Agile Arbeiten
- ▶ Ergonomische Grundlagen
- ▶ Mitbestimmung bei der IT-Einführung
- ▶ Update Datenschutzrecht
- ▶ Entgeltgerechtigkeit
- ▶ Digitale Verwaltung
- ▶ Datenschutz im Büro der Interessenvertretung
- ▶ IT-Systeme regeln – Überwachung verhindern
- ▶ Microsoft Office 365
- ▶ Schlagkräftiger IT-Ausschuss

### Information und Programm:

DGB-Bildungswerk NRW e.V.

Jan Christoph Gail

T. 0211 17523-194

jcgail@dgb-bw-nrw.de

dgb-bildungswerk-nrw.de/profis



## ARBEITS- UND GESUNDHEITSSCHUTZ I (AUG I)

Das Seminar vermittelt Grundkenntnisse im Bereich des Arbeits- und Gesundheitsschutzes. Es thematisiert das System der Arbeitssicherheit, gibt Informationen über die Aufgaben des Betriebsrats und untersucht die Handlungsmöglichkeiten im Betrieb.

### Themen

- ▶ Rolle und Funktion des Betriebsrats auf dem Gebiet des Arbeitsschutzes (§§ 80–82 BetrVG)
- ▶ Rechtsstellung und Aufgaben der Sicherheitsbeauftragten
- ▶ Einführung in den Arbeitsschutz und Mitbestimmungsrechte des Betriebsrats (§ 87 BetrVG; §§ 89–91 BetrVG)
- ▶ Überblick über das Arbeitsschutzsystem
- ▶ Zusammenarbeit des Betriebsrats mit außerbetrieblichen Stellen wie Bezirksregierung, Berufsgenossenschaft, Sachverständigen und Gewerkschaft (§ 89 BetrVG; § 20 SGB VII)

---

**06.09. – 10.09.2021**

Willingen, Best Western

Seminarkostenpauschale: 1.030,- Euro (USt-frei)

zzgl. Unterkunft/Verpflegung: ca. 495,- Euro (zzgl. USt)

Seminarnummer: D4-215161-072

## TAGESSEMINARE DER IG METALL GUMMERSBACH

Auch in 2021 plant die IG Metall Gummersbach wieder Tagesseminare für Betriebsräte, Schwerbehinderten-Vertrauensleute und Jugend- und Auszubildendenvertreter\*innen in Kooperation mit dem DGB-Bildungswerk NRW e.V. anzubieten.

Diese werden, wie in der Vergangenheit auch, aktuelle Themen, Fragestellungen und Probleme aus den Betrieben aufgreifen und sollen den Kolleg\*innen in den Betrieben helfen, die anspruchsvollen Herausforderungen, mit denen sie konfrontiert werden, zu meistern.

### Bisher geplante Themen

- ▶ Aktuelles Arbeitsrecht, 23.03.2021  
Seminarnummer: D4-215156-072
- ▶ Aktuelles Arbeitsrecht, 09.11.2021  
Seminarnummer: D4-215166-072

---

### Bergneustadt, Phönix Hotel

Seminarkostenpauschale: 240,- Euro (USt-frei)

zzgl. Verpflegung ca. 55,- Euro (zzgl. USt)



## BETRIEBSRATSWAHLEN 2022 SCHULUNG FÜR WAHLVORSTANDSMITGLIEDER

### Normales Wahlverfahren

Das Seminar vermittelt Kenntnisse in Fragen der Gestaltung und Durchführung von Betriebsratswahlen nach dem normalen Wahlverfahren im Betrieb. Dies gilt ab 51 Wahlberechtigten und ist zwingend in Betrieben ab 101 Wahlberechtigten vorgesehen (in Betrieben mit in der Regel 51 bis 100 Wahlberechtigten können der Wahlvorstand und der Arbeitgeber die Anwendung des vereinfachten Wahlverfahrens vereinbaren). Neben den rechtlichen Grundlagen und aktuellen Neuerungen für die Durchführung von Betriebsratswahlen werden Vorschläge zur betriebspezifisch optimalen Durchführungs- und Vorgehensweise vorgestellt und bearbeitet. Vor- und Nachteile der verschiedenen Möglichkeiten werden diskutiert und beurteilt.

#### Themen

- ▶ Allgemeine Vorschriften zur Betriebsratswahl nach aktuellem Recht
- ▶ Aktives und passives Wahlrecht: Beschäftigte im Betrieb, Beschäftigte in Heim- und Telearbeit, Beschäftigte im Außendienst, Beschäftigte in Leiharbeit
- ▶ Erstellung von Wählerliste und Wahlausschreiben
- ▶ Wahl mehrerer Betriebsratsmitglieder
- ▶ Vorschläge und Wahlverfahren bei einer oder mehreren Listen, Minderheitengeschlecht und Sitzverteilung
- ▶ Schriftliche Stimmabgabe und andere Verfahrensweisen
- ▶ Wahlvorschläge von Gewerkschaften

---

#### 25.11.2021

Bergneustadt, Phoenix Hotel  
Seminarkostenpauschale: 240,- (USt-frei)  
zzgl. Verpflegung: ca. 55,- Euro (zzgl. USt)  
Seminarnummer: D4-215167-072

---

#### 02.12.2021

Bergneustadt, Phoenix Hotel  
Seminarkostenpauschale: 240,- (USt-frei)  
zzgl. Verpflegung: ca. 55,- Euro (zzgl. USt)  
Seminarnummer: D4-215168-072

---

#### 09.12.2021

Bergneustadt, Phoenix Hotel  
Seminarkostenpauschale: 240,- (USt-frei)  
zzgl. Verpflegung: ca. 55,- Euro (zzgl. USt)  
Seminarnummer: D4-215169-072

---

#### 16.12.2021

Bergneustadt, Phoenix Hotel  
Seminarkostenpauschale: 240,- (USt-frei)  
zzgl. Verpflegung: ca. 55,- Euro (zzgl. USt)  
Seminarnummer: D4-215170-072

## DAS KLEINE EINMALEINS DER RENTE

### Übersicht über die gesetzliche Rentenversicherung und die tariflichen Möglichkeiten zur Altersteilzeit

Betriebsrät\*innen bekommen mit diesem Seminar einen ersten Überblick über die Möglichkeiten und können diese an Arbeitnehmer\*innen zur Vermeidung von Fehleinschätzungen weitergeben.

Aufgrund der mehrfachen Änderungen der gesetzlichen und tariflichen Vorgaben ergeben sich oftmals falsche Vorstellungen wann und auf welchem Weg Arbeitnehmer\*innen den Ausstieg aus dem Erwerbsleben gestalten können und welche Folgen dieser hat.

Im Zuge der beratenden Tätigkeit müssen sich Betriebsratsgremien mit den Fragen der Arbeitnehmer\*innen auseinandersetzen: Wann kann ich in Rente gehen? Wie wirken sich die verschiedenen Zeiten in meinem Erwerbsleben auf meine Rente aus? Wie hoch ist meine Rente und wie kann ich Abschläge vermeiden? Müssen von der Rente noch Abgaben gezahlt werden?

#### Themen

- ▶ Einblick in die gesetzliche (Alters-)Rente
  - ▷ Altersrente – verschiedene Arten
  - ▷ Rentenauskunft/Renteninformation – was bedeuten die Angaben
  - ▷ Rentenbeginne – gemindert, ungemindert und die Rentenhöhe
- ▶ Übersicht zur tariflichen Altersteilzeit
  - ▷ Altersteilzeit – Lage und Dauer
  - ▷ Grundsätze der Berechnung des Entgeltes in der Altersteilzeit

---

#### 26.01.2021

Bad Sassendorf, Haus Rasche  
Seminarkostenpauschale: 310,- Euro (USt-frei)  
zzgl. Verpflegung: ca. 60,- Euro (zzgl. USt)  
Seminarnummer: D9-215750-030,3

---

#### 02.02.2021

Wegberg-Kipshoven, Hotel Restaurant Esser  
Seminarkostenpauschale: 310,- Euro (USt-frei)  
zzgl. Verpflegung: ca. 55,- Euro (zzgl. USt)  
Seminarnummer: D9-215751-030,3

---

#### 23.02.2021

Bonn, Mercure Hotel Bonn Hardtberg  
Seminarkostenpauschale: 310,- Euro (USt-frei)  
zzgl. Verpflegung: ca. 70,- Euro (zzgl. USt)  
Seminarnummer: D9-215752-030,3

---

#### 07.10.2021

Bad Sassendorf, Haus Rasche  
Seminarkostenpauschale: 310,- Euro (USt-frei)  
zzgl. Verpflegung: ca. 60,- Euro (zzgl. USt)  
Seminarnummer: D9-215754-030,3

---

#### 16.11.2021

Bad Sassendorf, Haus Rasche  
Seminarkostenpauschale: 310,- Euro (USt-frei)  
zzgl. Verpflegung: ca. 60,- Euro (zzgl. USt)  
Seminarnummer: D9-215755-030,3





## AUSSTIEG AUS DEM ERWERBSLEBEN

### Eine Seminarreihe für die Zukunft

Jetzt für das Alter planen. Die Digitalisierung der Arbeitswelt, höhere Lebenserwartung bei gleichzeitiger geringerer Geburtenrate sind u.a. Faktoren, die sich auf die gesetzliche Rentenversicherung auswirken. Das System unterliegt stetigen Veränderungen und Erweiterungen. Bei Arbeitnehmer\*innen halten sich beständig Missverständnisse oder Fehleinschätzungen wie „sobald ich die reguläre Regelaltersgrenze erreiche fallen die Abschläge weg“ oder „Wenn ich mit 63 Jahren 45 Jahre Wartezeit erfüllt habe, kann ich die Rente beantragen“. Diese Irrtümer können zu erheblichen finanziellen Nachteilen führen.

Die modular aufgebaute Seminarreihe versetzt Betriebsrät\*innen in die Lage, als erste Anlaufstelle im Betrieb, Kolleg\*innen bei Fragen zur Altersrente und Altersteilzeit sowie in Fragen der Leistungen der Sozialversicherungen zu beraten. Die Beratung beinhaltet die Klärung der Termine der individuellen Rentenzugänge mit den eventuell finanziellen Einbußen durch Abschläge sowie die Prognose der zu erwartenden Rentenhöhe und Abgaben. Für die Berechnungen wird in den Seminaren ein auf MS Excel basierendes Tool zur Verfügung gestellt.

In den vier Modulen der Seminarreihe wird das gesamte Spektrum von Altersrente und Altersteilzeit intensiv behandelt. Die Teilnahme in der aufgezeigten Reihenfolge wird empfohlen.

- **Sozialversicherungsrecht**
- **Die gesetzliche (Alters-)Rente**
- **Altersteilzeit**
- **Sozialversicherung, Rente und ATZ – Vertiefung**



## Ausstieg aus dem Erwerbsleben – Modul 1

# SOZIALVERSICHERUNGSRECHT – EINFÜHRUNG IN DIE LEISTUNGS- BERECHNUNG

Das Seminar vermittelt betrieblichen Interessenvertretungen einen Überblick über Leistungen der Sozialversicherung bei Krankheit, Kurzarbeit und Arbeitslosigkeit sowie deren Auswirkungen auf Erwerbsminderungs- und Altersrente.

Es werden Kenntnisse vermittelt, um Beschäftigten, die vor dem Bezug dieser Leistungen stehen, Grundinformationen zu den Ansprüchen geben zu können. Dazu gehören auch die Hinweise auf Umstände, die negative Auswirkungen auf die möglichen Ansprüche haben könnten.

### Themen

- ▶ Einführung in das Krankengeld: Überblick über Anspruchsdauer und Höhe von Entgeltfortzahlung und Krankengeld sowie anschließendem Arbeitslosengeld (wg. Langzeiterkrankung)
- ▶ Grundlagen der Erwerbsminderungsrente: Überblick über Voraussetzungen und Höhe der Erwerbsminderungsrente
- ▶ Einführung in das Kurzarbeitergeld: Überblick über Bezugsdauer und Höhe des Kurzarbeitergeldes und Transfer-KuG
- ▶ Einführung in das Arbeitslosengeld: Antragsfristen, Überblick über Bezugsdauer und Höhe von ALG I, Sperrzeiten, Ruhezeiten sowie Berücksichtigung von Abfindungen
- ▶ Überblick über steuerliche Auswirkungen: Progressionsvorbehalt, Steuerklassenwahl

Zu den einzelnen Themen werden Beratungs- und Berechnungsübungen durchgeführt. Für die betriebliche Praxis erhalten die Teilnehmenden Merkblätter und ein auf MS Excel basierendes Berechnungstool. Es ist empfehlenswert zum Seminar einen Laptop mit MS Excel (Vers. ab 2016) mitzubringen.

---

### 09.02.2021

Bad Sassendorf, Haus Rasche  
Seminarkostenpauschale: 310,- Euro (USt-frei)  
zzgl. Verpflegung: ca. 60,- Euro (zzgl. USt)  
Seminarnummer: D9-215756-030,3

---

### 09.03.2021

Wegberg-Kipshoven, Hotel Restaurant Esser  
Seminarkostenpauschale: 310,- Euro (USt-frei)  
zzgl. Verpflegung: ca. 55,- Euro (zzgl. USt)  
Seminarnummer: D9-215757-030,3

---

### 16.03.2021

Bonn, Mercure Hotel Bonn Hardtberg  
Seminarkostenpauschale: 310,- Euro (USt-frei)  
zzgl. Verpflegung: ca. 70,- Euro (zzgl. USt)  
Seminarnummer: D9-215758-030,3



## Ausstieg aus dem Erwerbsleben – Modul 2

# DIE GESETZLICHE (ALTERS-)RENTE – GRUNDLAGEN DER RENTENBERECHNUNG

Die Möglichkeiten, flexibel in den Ruhestand zu gehen, sind durch die Rentenreformen und die tariflichen Regelungen zur Altersteilzeit mehrfach verändert worden. Für Betriebsräte gilt es, ein möglichst genaues Bild über die allgemeine und individuelle Ausgangslage zu entwickeln, um bei Maßnahmen zur Beschäftigungsentwicklung und Personalplanung die betroffenen Beschäftigten vor Fehlentscheidungen mit gravierenden Folgen schützen zu können. Dazu gehört auch, die Einflüsse von Altersteilzeit und Arbeitslosigkeit auf die Rentenhöhe abschätzen zu können

## Themen

- ▶ Rentenauskunft und Renteninformation
- ▶ Rentenrechtliche Zeiten
- ▶ Die verschiedenen Altersrenten und die Berechnung des jeweiligen geminderten und ungeminderten Rentenbeginns
- ▶ Auswirkung von Altersteilzeit und Arbeitslosigkeit auf die Ausstiegstermine und die Rentenhöhe
- ▶ Erwerbsminderungsrente: Grundlagen, Voraussetzung und Höhe
- ▶ Brutto- und Nettorente, Kranken- und Pflegeversicherung, Besteuerung
- ▶ Zahlungen zum Ausgleich von Rentenabschlägen
- ▶ Praktische Berechnungsübungen zu Rentenbeginn und -höhe
- ▶ Voll- und Teilrenten – Hinzuverdienstmöglichkeiten

Zu den einzelnen Themen werden Beratungs- und Berechnungsübungen durchgeführt. Für die betriebliche Praxis erhalten die Teilnehmenden Merkblätter und ein auf MS Excel basierendes Berechnungstool. Es ist empfehlenswert zum Seminar einen Laptop mit MS Excel (Vers. ab 2016) mitzubringen. Kenntnisse, die im Modul 1 vermittelt werden, werden vorausgesetzt.

---

### 14.04. – 16.04.2021

Wegberg-Kipshoven, Hotel Restaurant Esser

Seminarkostenpauschale: 830,- Euro (USt-frei)

zzgl. Unterkunft/Verpflegung: ca. 315,- Euro (zzgl. USt)

Seminarnummer: D9-215760-030,3

---

### 21.04. – 23.04.2021

Bad Sassendorf, Haus Rasche

Seminarkostenpauschale: 830,- Euro (USt-frei)

zzgl. Unterkunft/Verpflegung: ca. 325,- Euro (zzgl. USt)

Seminarnummer: D9-215761-030,3

---

### 19.05. – 21.05.2021

Bonn, Mercure Hotel Bonn Hardtberg

Seminarkostenpauschale: 830,- Euro (USt-frei)

zzgl. Unterkunft/Verpflegung: ca. 445,- Euro (zzgl. USt)

Seminarnummer: D9-215762-030,3



### Ausstieg aus dem Erwerbsleben – Modul 3

## ALTERSTEILZEIT – GESTALTUNGS- SPIELRÄUME DES BETRIEBSRATS BEI GESETZLICHER UND TARIF- LICHER REGELUNG

Durch die Rentengesetzgebung und die aktuellen Tarifverträge der Metall- und Elektro-, Eisen- und Stahl- sowie der Textilindustrie stellt sich für Betriebsräte die Frage, wie im Betrieb die Regelungen der Tarifverträge umgesetzt werden oder durch Betriebsvereinbarungen ergänzt werden sollen. Fehleinschätzungen können für die Beschäftigten zu materiellen Einbußen führen. Um als Betriebsrat die Folgen für die betriebliche Praxis, bestehende Betriebsvereinbarungen und die Beschäftigten einschätzen zu können, werden umfassende Kenntnisse zu den Tarifverträgen und zur Berechnung von Dauer und Lage der Altersteilzeit und der Aufstockung benötigt, die im Seminar behandelt werden.

### Themen

- ▶ Einführung in die gesetzlichen und tariflichen Grundlagen der Altersteilzeit
- ▶ Dauer und Lage der Altersteilzeit in Verbindung mit der individuellen Regelaltersrente und weiteren geminderten und ungeminderten Rentenbeginnen
- ▶ Antragstellung, Anspruch, Quoten, Abfindung, zusätzliche Rentenbeiträge
- ▶ Altersteilzeitentgelt und Regelarbeitsentgelt
- ▶ Berechnung der Aufstockung
- ▶ Krankheit, Insolvenz, Kurzarbeit, Progressionsvorbehalt
- ▶ Eckpunkte für Betriebsvereinbarungen zur Altersteilzeit

Zu den einzelnen Themen werden Beratungs- und Berechnungsübungen durchgeführt. Für die betriebliche Praxis erhalten die Teilnehmenden Merkblätter und ein auf MS Excel basierendes Berechnungstool. Es ist empfehlenswert zum Seminar einen Laptop mit MS Excel (Vers. ab 2016) mitzubringen. Kenntnisse, die in den Modulen 1 und 2 vermittelt werden, werden vorausgesetzt.

---

#### 08.09. – 10.09.2021

Bad Sassendorf, Haus Rasche

Seminarkostenpauschale: 830,- Euro (USt-frei)

zzgl. Unterkunft/Verpflegung: ca. 325,- Euro (zzgl. USt)

Seminarnummer: D9-215764-030,3

---

#### 15.09. – 17.09.2021

Wegberg-Kipshoven, Hotel Restaurant Esser

Seminarkostenpauschale: 830,- Euro (USt-frei)

zzgl. Unterkunft/Verpflegung: ca. 315,- Euro (zzgl. USt)

Seminarnummer: D9-215765-030,3

---

#### 22.09. – 24.09.2021

Bonn, Mercure Hotel Bonn Hardtberg

Seminarkostenpauschale: 830,- Euro (USt-frei)

zzgl. Unterkunft/Verpflegung ca. 445,- Euro (zzgl. USt)

Seminarnummer: D9-215766-030,3



#### Ausstieg aus dem Erwerbsleben – Modul 4

## SOZIALVERSICHERUNG, RENTE UND ALTERSTEILZEIT

### Vertiefungsseminar

Für die Teilnahme werden umfassende Kenntnisse zur Sozialversicherung, Rente und Altersteilzeit, wie sie in den Modulen 1 bis 3 zum Ausstieg aus dem Erwerbsleben vermittelt werden, vorausgesetzt.

Im Seminar werden Beratungsfälle bearbeitet und alle dazu notwendigen Berechnungen (bspw. zu den Austrittsterminen, der Rentenhöhe, dem Altersteilzeitentgelt und der Aufstockung) mit Hilfe eines Excel basierten Berechnungstools durchgeführt. Ziel ist, mögliche Alternativen zu erkennen, aufzuzeigen und berechnen zu können.

#### Themen

- ▶ Mögliche Austrittstermine unter Berücksichtigung von Rentenbeginn, Altersteilzeit, Arbeitslosigkeit und Krankheit
- ▶ Einfluss von vorzeitigem Rentenbeginn, Altersteilzeit, Arbeitslosigkeit und Krankheit auf die Rentenhöhe
- ▶ Berechnung der Höhe der Entgelte in der Altersteilzeit
- ▶ Steuern und Sozialversicherungsbeiträge bei Rente, Altersteilzeitentgelt und Aufstockung
- ▶ Vergleichsberechnungen zwischen dem bisherigen Entgelt und dem Entgelt bei Rente, Altersteilzeit, Arbeitslosigkeit und Krankheit unter Berücksichtigung der verschiedenen Ausstiegsmodelle
- ▶ Beratungssituationen im Betrieb

Zu den einzelnen Themen werden Beratungs- und Berechnungsübungen durchgeführt. Für die betriebliche Praxis erhalten die Teilnehmenden Merkblätter und ein auf MS Excel basierendes Berechnungstool. Es ist empfehlenswert zum Seminar einen Laptop mit MS Excel (Vers. ab 2016) mitzubringen. Kenntnisse, die in den Modulen 1, 2 und 3 vermittelt werden sind für die Teilnahme Voraussetzung.

---

#### 03.11. – 05.11.2021

Bonn, Mercure Hotel Bonn Hardtberg

Seminarkostenpauschale: 830,- Euro (USt-frei)

zzgl. Unterkunft/Verpflegung: ca. 445,- Euro (zzgl. USt)

Seminarnummer: D9-215768-030,3

---

#### 10.11. – 12.11.2021

Wegberg-Kipshoven, Hotel Restaurant Esser

Seminarkostenpauschale: 830,- Euro (USt-frei)

zzgl. Unterkunft/Verpflegung: ca. 315,- Euro (zzgl. USt)

Seminarnummer: D9-215769-030,3

---

#### 17.11. – 19.11.2021

Bad Sassendorf, Haus Rasche

Seminarkostenpauschale: 830,- Euro (USt-frei)

zzgl. Unterkunft/Verpflegung: ca. 325,- Euro (zzgl. USt)

Seminarnummer: D9-215770-030,3



## AKTUELLES SOZIALRECHT – UPDATE BEI SOZIAL- VERSICHERUNG UND RENTE

Die Leistungen der Sozialversicherung werden von fortschreitenden Veränderungen beeinflusst. Betriebsrät\*innen sehen sich zunehmend mit verschiedensten Neuregelungen konfrontiert, die sich unmittelbar auf die tägliche Arbeit auswirken.

Das Seminar informiert über alle wichtigen gesetzlichen und tariflichen Neuerungen und zeigt die Handlungsmöglichkeiten für Betriebsräte bei der Beratung der Kolleginnen und Kollegen auf.

### Themen

- ▶ Aktuelles Sozialrecht (konkrete Themen ergeben sich aus den aktuellen Entscheidungen der Sozialgerichte, den aktuellen Gesetzesvorhaben und tariflichen Veränderungen)
  - ▷ Veränderungen bei Kranken-, Kurzarbeits- und Arbeitslosengeld
  - ▷ Neuregelungen bei der gesetzlichen (Alters-)Rente
  - ▷ Aktualisierungen bei den tariflichen Bestimmungen zur Alterszeit
- ▶ Berechnung des individuellen Einkommens (z.B. Entgelt, Lohnersatzleistungen, Rente) bei verschiedenen Ausstiegsmodellen
- ▶ Beratungssituationen im Betrieb

Zu den einzelnen Themen werden Beratungs- und Berechnungsübungen durchgeführt. Für die betriebliche Praxis erhalten die Teilnehmenden Merkblätter und ein auf MS Excel basierendes Berechnungstool. Es ist empfehlenswert zum Seminar einen Laptop mit MS Excel (Vers. ab 2016) mitzubringen. Voraussetzung für dieses Seminar ist die Teilnahme an den Seminaren „Ausstieg aus dem Erwerbsleben“ Modul 1–4 oder ähnlicher Seminare.

---

### 27.09. – 28.09.2021

Bad Sassendorf, Haus Rasche

Seminarkostenpauschale: 630,- Euro (USt-frei)

zzgl. Unterkunft/Verpflegung: ca. 195,- Euro (zzgl. USt)

Seminarnummer: D9-215772-030,3

---

### 08.11. – 09.11.2021

Wegberg-Kipshoven, Hotel Restaurant Esser

Seminarkostenpauschale: 630,- Euro (USt-frei)

zzgl. Unterkunft/Verpflegung: ca. 195,- Euro (zzgl. USt)

Seminarnummer: D9-215773-030,3

# INFORMATIVES





## SCHULUNGSANSPRUCH

Die Wahrnehmung der Aufgaben als betriebliche Interessenvertretung erfordert umfangreiche Kenntnisse, die sich Gremiumsmitglieder auf Schulungsveranstaltungen aneignen können. Ist das Wissen für das jeweilige Gremium nicht nur nützlich, sondern zur sachgemäßen Erledigung der Interessenvertretungsarbeit erforderlich, haben die teilnehmenden Gremiumsmitglieder gegenüber ihrem Arbeitgeber

- ▶ einen Anspruch auf bezahlte Freistellung für die Dauer der Schulungsveranstaltung inklusive An- und Abreise
- ▶ sowie einen Anspruch auf die Übernahme der mit der Schulungsteilnahme entstehenden Kosten, also Seminarkostenpauschale, Verpflegungs-, Übernachtungs- und Reisekosten.

### Freistellungsanspruch

Der Freistellungsanspruch für erforderliche Schulungen ergibt sich je nach Gremium:

- ▶ für Betriebsratsmitglieder aus § 37 (6) BetrVG,
- ▶ für Vertrauenspersonen der Schwerbehindertenvertretung aus § 179 (4) SGB IX,
- ▶ für Mitglieder der Jugend- und Auszubildendenvertretungen aus § 65 (1) BetrVG
- ▶ und für Wahlvorstandsmitglieder aus § 20 (3) BetrVG

### Erforderliches Wissen

Wer wann zu welchem Seminar fährt, entscheidet allein das Interessenvertretungsgremium, nicht das einzelne Mitglied und erst recht nicht der Arbeitgeber. Voraussetzung für die Frage ob eine Schulung besucht werden soll, ist immer die Erforderlichkeit. Zur Beurteilung der Erforderlichkeit hat das jeweilige Gremium einen Beurteilungsspielraum. Weder muss das günstigste noch das kürzeste Angebot und auch kein bestimmter Anbieter gewählt werden. Gewerkschaftliche Angebote genießen den Vorzug, dass ihnen die Rechtsprechung eine in jeder Hinsicht ordnungsgemäße Durchführung zuspricht (BVerwG 27.04.1979 – 6 P45.78). Die Entsendung erfolgt über einen ordnungsgemäßen Beschluss des Gremiums (siehe unten). Es existieren weder Beschränkungen bzgl. der Dauer noch der Anzahl der Schulungen, auch hier ist allein die Erforderlichkeit maßgeblich.

### Grundlagenkenntnisse

Jedes gewählte Interessenvertretungsmitglied benötigt – unabhängig von der Funktion oder dem Aufgabenbereich innerhalb des Gremiums – Grundlagenkenntnisse, um seinen Aufgaben als gewähltes Mitglied der Interessenvertretung nachkommen zu können. Hierbei handelt es sich um folgende Themenfelder:

- ▶ **Allgemeines Arbeitsrecht**
- ▶ **Betriebsverfassungsrecht**
- ▶ **Arbeitssicherheit/Unfallverhütung**

Grundkenntnisse zu diesen Bereichen muss jedes Mitglied der Interessenvertretung einschließlich regelmäßig nachrückender Ersatzmitglieder besitzen, um seinen Aufgaben ordnungsgemäß nachkommen zu können. Insbesondere neugewählte Mitglieder sollten möglichst zügig an Grundlagenseminaren teilnehmen.

### Spezialkenntnisse

Darüber hinaus ist Wissen erforderlich, um konkret im Betrieb anfallende Aufgaben zu bearbeiten. Dies kann sich durch ein Vorhaben des Arbeitgebers (z. B. Auslagerung einer Abteilung), durch betriebliche Gegebenheiten (z. B. konkrete Hinweise auf einen Mobbingvorfall), durch Wahrnehmung eines Initiativrechts der Interessenvertretung (z. B. Verhandlung einer Betriebsvereinbarung zu einer neuen Arbeitszeitregelung) oder durch spezielle betriebliche oder branchenübliche Problemlagen ergeben.



## Kosten

Die Kosten für erforderliche Seminare sind je nach Gremium gemäß § 37 (6) BetrVG bzw. § 65 (1) BetrVG bzw. § 20 (3) BetrVG jeweils in Verbindung mit § 40 (1) BetrVG oder gemäß § 179 (4) SGB IX in Verbindung mit § 179 (8) SGB IX vom Arbeitgeber zu tragen. Die Seminarkostenpauschale ist umsatzsteuerfrei, die Kosten für Unterkunft und Verpflegung sind zzgl. Umsatzsteuer.

## Ausfallkosten

Bei Absagen bis zu drei Wochen vor Seminarbeginn von Mehrtages-Lehrgängen entstehen keine Kosten. Bei kurzfristigen Absagen, d.h. 20–4 Tage vor Seminarbeginn, werden 50% der Seminarkostenpauschale berechnet. Absagen, die 1–3 Tage vor Seminarbeginn eingehen, werden wie Nichtteilnahme behandelt. In diesen Fällen stellen wir 100 % der Seminarkostenpauschale in Rechnung. Werden dem DGB-Bildungswerk NRW e.V. wegen der Nichtteilnahme am Seminar Ausfallkosten für Unterkunft und Verpflegung in Rechnung gestellt, so sind diese ebenfalls zu erstatten. Bei Tagesseminaren kann bis zu einer Woche vor Seminarbeginn kostenfrei abgesagt werden; bei Absage ab 6 Tagen vor Seminarbeginn werden 50 % der Seminarkostenpauschale und ggf. Ausfallkosten für Verpflegung berechnet.

## Seminardurchführung – wir helfen gern

Die Verantwortung für Planung und Durchführung der Seminare liegt beim DGB-Bildungswerk NRW e.V. in Händen von Thorsten Watzek. Sollten Fragen offenbleiben, wendet euch direkt an uns; wir werden versuchen, auch für ganz spezielle Problemlagen die passende Lösung zu finden. Weitere Hinweise und Mustervorlagen unter: [www.dgb-bildungswerk-nrw.de/freistellungsratgeber](http://www.dgb-bildungswerk-nrw.de/freistellungsratgeber)



© Thomas Range, Bochum

**GEMEINSAM.  
WEITER.  
BILDEN.**

# GEMEINSAM SIND WIR NOCH BESSER!

Warum nicht ein Seminar für das gesamte Gremium? Das DGB-Bildungswerk NRW bietet Gremienschulungen für betriebliche Interessenvertretungen an. Damit ist gewährleistet, dass alle Gremienmitglieder auf dem gleichen Wissensstand sind. Themen können sein:

- ▶ Effektive Arbeitsorganisation, Zusammenarbeit im Gremium und strategische Arbeitsplanung
- ▶ Wahlvorstandsschulungen, wenn beispielsweise außerhalb des gesetzlichen Wahlzeitraums gewählt wird
- ▶ Spezielle Themen, wenn aufgrund eines konkreten betrieblichen Anlasses spezieller Schulungsbedarf besteht

## Anfragen, Beratung und Planung:

Thorsten Watzek  
T. 0211 17523-299  
twatzek@dgb-bw-nrw.de  
dgb-bildungswerk-nrw.de

**DGB** BILDUNGS  
WERK NRW

## DER WEG ZUR TEILNAHME

### für Betriebsratsmitglieder nach § 37 (6) BetrVG

**1 Tagesordnung** Der BR-Vorsitz lädt alle BR-Mitglieder mit einem gesonderten Tagesordnungspunkt z. B. „Entsendung zur Schulung nach § 37 (6) BetrVG“ frühzeitig zur BR-Sitzung ein.

**2 Auswahl** Das beschlussfähige BR-Gremium wählt eine konkrete Schulung unter Berücksichtigung der betrieblichen Notwendigkeiten (zeitliche Lage) aus und überprüft, ob die zu vermittelnden Kenntnisse für die Arbeit des Gremiums und für die (Ersatz-)Teilnehmer\*innen erforderlich ist. Achtung: Eine Terminverschiebung macht einen erneuten Beschluss erforderlich. Daher immer zuerst klären, ob im konkreten Seminar noch Plätze frei sind.

**3 Beschluss** Das beschlussfähige BR-Gremium fasst mit der einfachen Mehrheit den Beschluss über die Teilnahme an dem konkreten Seminar unter genauer Bezeichnung der teilnehmenden BR-Mitglieder (Ersatzmitglieder) des Seminars, Veranstalter, Ort, Zeit und Kosten. Der Beschluss ist in die Sitzungsniederschrift aufzunehmen.

**4 Anmeldung** Verbindliche Anmeldung durch den BR über die IG-Metall-Geschäftsstelle an das DGB-Bildungswerk NRW e.V. (siehe Anmeldebogen in diesem Heft)

**5 Mitteilung an Arbeitgeber** Der BR teilt dem Arbeitgeber den Beschluss mit (siehe Musterschreiben unter [www.dgb-bildungswerk-nrw.de/freistellungsratgeber](http://www.dgb-bildungswerk-nrw.de/freistellungsratgeber)).

**6 Einladung/Unterlagen** Der BR erhält die Einladungsunterlagen vom DGB-Bildungswerk NRW e.V. Der Arbeitgeber kann das DGB-Bildungswerk NRW e.V. mit der Seminardurchführung beauftragen.

**Hinweis** Der BR beschließt nach diesem Verfahren auch die Schulungen für **JAV-Mitglieder**. Die **Mitglieder des Wahlvorstands** beschließen entsprechend ihre Teilnahme an erforderlichen Schulungen, genauso wie die **Vertrauensperson der SBV**.

## VORGEHEN BEI STREITIGKEITEN

**Der Arbeitgeber bestreitet die Erforderlichkeit der Schulung oder lehnt die Kostenübernahme ab.**



Sowohl der Arbeitgeber als auch der BR (nach Rücksprache mit dem DGB-Bildungswerk NRW e. V.) können ein arbeitsgerichtliches Beschlussverfahren einleiten.

**Tip:** Wenn der Arbeitgeber die Erforderlichkeit bestreitet, BR-Sitzung einberufen und beschließen, dass der BR an der Schulung festhält und die Erforderlichkeit ordentlich begründen. Den Beschluss mit Begründung dem Arbeitgeber mitteilen.

Generell gilt: Das BR-Mitglied braucht keine Genehmigung vom Arbeitgeber und kann auch – solange kein arbeitsgerichtliches Beschlussverfahren eingeleitet wurde – gegen dessen Willen an der Schulung teilnehmen. Oft kommt es dann wegen der Kostenübernahme zu Streitigkeiten.

**Tip:** Um diese Streitigkeiten zu verhindern, vor der Teilnahme eine Kostenübernahmeerklärung durch den Arbeitgeber unterzeichnen lassen.

**Der Arbeitgeber hält die betrieblichen Notwendigkeiten bei der zeitlichen Lage der Schulung für nicht ausreichend berücksichtigt.**



Der Arbeitgeber kann die Einigungsstelle anrufen. Diese entscheidet nicht über die Erforderlichkeit der Schulung, sondern nur über die Berücksichtigung der betrieblichen Notwendigkeiten bei der zeitlichen Lage der Schulung.

**Der Arbeitgeber verweigert die Zahlung des Entgelts für die Zeit der Schulungsteilnahme.**



Das Entgelt muss im arbeitsgerichtlichen Urteilsverfahren durch das einzelne BR-Mitglied eingeklagt werden. Dazu bitte die IG Metall einschalten und Rechtsschutz beantragen.

# BILDUNG MACHT SPASS

## Zum Selbstverständnis des Referent\*innen-Arbeitskreises Gummersbach

### Unsere Identität

Wir sind erfahrene IG Metall\*innen und arbeiten in der Regel wie unsere Seminarteilnehmer\*innen im Betrieb. Wir sind hoch motiviert, Bildungsarbeit macht uns Spaß. Unsere Bildungsarbeit ist aktuell. Sie orientiert sich an gewerkschaftspolitischen Themen der IG Metall und den Erfahrungen der Teilnehmenden. Wir schaffen Räume für ein kollegiales und selbstbestimmtes Lernen. Unser Referent\*innen-Arbeitskreis ist für uns ein Ort stetiger Weiterbildung und Reflexion. Offenes und ehrliches Feedback hat bei uns einen hohen Stellenwert. Unsere Bildungsarbeit verstehen wir als Teil der gewerkschaftspolitischen Arbeit der IG Metall. Wir stärken die betrieblichen Interessenvertretungen vor Ort, dabei ist uns die Anbindung an die Geschäftsstelle und die enge Zusammenarbeit mit den Gremien wichtig.

### Unsere Werte

Wir stehen ein für die Interessen abhängig Beschäftigter, die ihre Arbeitskraft auf dem Arbeitsmarkt einer kapitalistisch organisierten Wirtschaft und Gesellschaft verkaufen müssen. Uns ist wichtig, vom Reagieren ins Agieren zu kommen. Unsere Bildungsarbeit ermöglicht es den Kolleg\*innen, sich mit unserer Organisation IG Metall zu identifizieren und in ihrer Praxis handlungsfähiger zu werden.

Uns ist gegenseitige Wertschätzung wichtig. Menschen entwickeln sich nur im sozialen Miteinander. Antidemokratisches, rassistisches und neonazistisches Denken hat in unseren Seminaren keinen Platz.

Für uns ist Lernen gelungen, wenn sich unsere Teilnehmenden selbst neue Fragen stellen, Antworten finden und ihr politisches Handeln daran ausrichten. Lernen findet individuell statt, gelingt aber umso besser, je gemeinsamer und lebendiger der Lernprozess organisiert ist. Daran messen wir die Qualität unserer Bildungsarbeit. Sie hat Vorbildcharakter für kollegiales, demokratisches und solidarisches Handeln und macht Teilnehmenden Mut, die Welt kreativ zu gestalten.



### Unsere Teilnehmenden

Unsere Seminare richten sich in erster Linie an Mitglieder der IG Metall aber auch an alle anderen interessierten Kolleginnen und Kollegen. Die Teilnehmenden bringen unterschiedliche Gefühle, Prägungen, Erfahrungen und Fähigkeiten mit und wollen ihre Potentiale und Handlungskompetenzen stärken. Sie wollen ihre Arbeits- und Lebensbedingungen verbessern und brauchen Werkzeuge, Fähigkeiten und Methoden, um diese Ziele zu erreichen.

### Unsere Ziele

Unsere Bildungsarbeit zielt auf Emanzipation und Mündigkeit. Sie soll Selbst- und Mitbestimmung stärken und die Lust am Mitgestalten fördern. Wir wollen die Seminare so organisieren und gestalten, dass Teilnehmende ihre Sinne schärfen, ihr Können erproben und alltagstaugliche Handlungsorientierungen für die gewerkschaftliche Praxis erarbeiten können. Für uns ist Lehren und Lernen gelungen, wenn unsere Teilnehmenden Erkenntnisse und Einsichten in politische Zusammenhänge gewinnen. Sie erwerben mit Hilfe unserer Bildungsarbeit Planungs- und Handlungskompetenzen für ihre gewerkschaftliche Praxis. Bildung kann Spaß und Lust auf mehr machen. Wir bieten dazu die passenden Möglichkeiten. Unser Motto: „Nicht meckern, sondern mitmachen!“

# TAGUNGSHÄUSER



## Hotel Haus Rasche

Wilhelmstraße 1, 59505 Bad Sassendorf  
T. 02921 555-01, F. 02921 555-16  
[www.haus-rasche.de](http://www.haus-rasche.de)  
[info@haus-rasche.de](mailto:info@haus-rasche.de)



## Best Western Plus Hotel Willingen

Briloner Straße 56, 34508 Willingen  
T. 05632 9690-0, F. 05632 9690-96  
[www.hotel-willingen.bestwestern.de](http://www.hotel-willingen.bestwestern.de)  
[info@hotel-willingen.bestwestern.de](mailto:info@hotel-willingen.bestwestern.de)



## Mercure Hotel Bonn Hardtberg

Max-Habermann-Straße 2, 53123 Bonn  
T. 0228 25990, F. 0228 250893  
[www.mercure-hotel-bonn.de](http://www.mercure-hotel-bonn.de)  
[info.bon01@grandcityhotels.com](mailto:info.bon01@grandcityhotels.com)



## Hotel Restaurant Esser

Von-Agris-Str. 43, 41844 Wegberg-Kipshoven  
T. 02161 5862-0, F. 02161 5708 54  
[www.hotel-esser.de](http://www.hotel-esser.de)  
[info@hotel-esser.de](mailto:info@hotel-esser.de)



## Hotel Restaurant Clemens-August

Burgstr. 54-58, 59387 Ascheberg-Davensberg  
T. 02593 604-0, F. 02593 604-178  
[www.hotel-clemens-august.de](http://www.hotel-clemens-august.de)  
[info@hotel-clemens-august.de](mailto:info@hotel-clemens-august.de)



## Dorint Hotel & Sportresort

Dorfstraße 1 / Postwiese, 59955 Winterberg  
T. 02981 897-0, F. 02981 897-700  
[www.hotel-sauerland-winterberg.dorint.com](http://www.hotel-sauerland-winterberg.dorint.com)  
[info.winterberg@dorint.com](mailto:info.winterberg@dorint.com)



## Hotel Schützenhof

Windecker Straße 2, 53783 Eitorf-Alzenbach  
T. 02243 887-0, F. 02243 887-332  
[www.schuetzenhof-eitorf.de](http://www.schuetzenhof-eitorf.de)  
[info@schuetzenhof-eitorf.de](mailto:info@schuetzenhof-eitorf.de)



## Mercure Hotel Dortmund

Olpe 2, 44135 Dortmund  
T. 0231 5432-00, F. 0231 574354  
[www.mercure-hotel-dortmund.de](http://www.mercure-hotel-dortmund.de)  
[dortmund@eventhotels.com](mailto:dortmund@eventhotels.com)



## Phönix Hotel

Am Räschen 2, 51702 Bergneustadt  
T. 02261 9486-0, F. 02261 9486-777  
[www.phoenix-hotel.de](http://www.phoenix-hotel.de)  
[info@phoenix-hotel.de](mailto:info@phoenix-hotel.de)

# TERMINE 2021

## JANUAR

- 
- 25.01. – 29.01. Fit für die BR-Arbeit 4 Reihe G
- 
- 26.01. Das kleine Einmaleins der Rente
- 

## FEBRUAR

- 
- 02.02. Das kleine Einmaleins der Rente
- 
- 08.02. – 10.02. Betriebswirtschaftliche Grundlagen
- 
- 09.02. Sozialversicherungsrecht
- 
- 23.02. Das kleine Einmaleins der Rente
- 

## MÄRZ

- 
- 01.03. – 05.03. Arbeitsrecht I
- 
- 08.03. – 12.03. Entgeltgestaltung I
- 
- 08.03. – 12.03. Fit für die BR-Arbeit 1 Reihe H
- 
- 09.03. Sozialversicherungsrecht
- 
- 15.03. – 19.03. JAV II
- 
- 16.03. Sozialversicherungsrecht
- 
- 23.03. Aktuelles Arbeitsrecht
- 
- 28.03. – 01.04. JAV I
- 

## APRIL

- 
- 14.04. – 16.04. Die gesetzliche (Alters-) Rente
- 
- 21.04. – 23.04. Die gesetzliche (Alters-) Rente
- 

## MAI

- 
- 17.05. – 21.05. Fit für die BR-Arbeit 2 Reihe H
- 
- 19.05. – 21.05. Die gesetzliche (Alters-) Rente
- 

## JUNI

- 
- 07.06. – 11.06. Wirtschaftsausschuss II
- 
- 14.06. – 18.06. Arbeitsrecht II
- 

## SEPTEMBER

- 
- 06.09. – 10.09. AuG I
- 
- 08.09. – 10.09. Altersteilzeit
- 
- 13.09. – 17.09. Fit für die BR-Arbeit 3 Reihe H
- 
- 15.09. – 17.09. Altersteilzeit
- 
- 22.09. – 24.09. Altersteilzeit
- 
- 27.09. – 28.09. Aktuelles Sozialrecht
- 

## OKTOBER

- 
- 04.10. – 08.10. Arbeitsrecht I
- 
- 07.10. Das kleine Einmaleins der Rente
- 
- 18.10. – 22.10. JAV II
- 

## NOVEMBER

- 
- 03.11. – 05.11. Sozialversicherung, Rente und Altersteilzeit
- 
- 08.11. – 10.11. Aktuelles Sozialrecht
- 
- 09.11. Aktuelles Arbeitsrecht
- 
- 10.11. – 12.11. Sozialversicherung, Rente und Altersteilzeit
- 
- 16.11. Das kleine Einmaleins der Rente
- 
- 17.11. – 19.11. Sozialversicherung, Rente und Altersteilzeit
- 
- 25.11. Betriebsratswahlen 2022 – Normales Wahlverfahren
- 
- 29.11. – 03.12. Fit für die BR-Arbeit 4 Reihe H
- 

## DEZEMBER

- 
- 02.12. Betriebsratswahlen 2022 – Normales Wahlverfahren
- 
- 09.12. Betriebsratswahlen 2022 – Normales Wahlverfahren
- 
- 16.12. Betriebsratswahlen 2022 – Normales Wahlverfahren
-

## KONTAKTE

**DGB** BILDUNGSWERK NRW Euer DGB-Bildungswerk NRW e.V.

Bismarckstr. 77, 40210 Düsseldorf  
www.dgb-bildungswerk-nrw.de

**Thorsten Watzek**  
Bildungsreferent  
T. 0211 17523-299  
twatzek@dgb-bw-nrw.de

Bei Fragen zur Anmeldung:  
**Martina Lüder**  
Teamassistentin  
T. 0211 17523-262  
F. 0211 17523-197  
mlueder@dgb-bw-nrw.de



Eure IG Metall vor Ort

**IG Metall Gummersbach**  
Singerbrinkstr. 22  
51643 Gummersbach  
www.igmetall-gummersbach.de

**Birgit Lange**  
T. 02261 9271-21  
F. 02261 9271-50  
birgit.lange@igmetall.de

## IMPRESSUM

**Herausgegeben von:** DGB-Bildungswerk NRW e.V.,  
Bismarckstr. 77, 40210 Düsseldorf  
**Verantwortlich:** Elke Hülsmann

**CD-Vorgaben:** die Guerillas, Wuppertal  
**Umsetzung und Druckvorlage:** graphik und druck,  
Dieter Lippmann und Georg Bungarten, Köln  
**Druck:** graphik und druck, Dieter Lippmann, Köln  
Gedruckt auf FSC-zertifiziertem Papier

### Bildnachweis:

Alle Fotos: © Thomas Range

außer:

Seite 13: © Bernd Röttgers

Seite 14: © Martin Lässig

Seite 17: © Korrawin – iStock

Seite 22: © Nimis69 – iStock

Seite 24: © Skyneshner – iStock

Seite 28: © Martin Lässig

Seite 42: © Alvarez – iStock

Wir danken den Tagungshäusern für die zur Verfügung gestellten Fotos.

## SEMINARANMELDUNG

IG Metall Gummersbach

### Ich melde mich verbindlich an

Name .....

Vorname .....

Straße .....

PLZ, Ort .....

Telefon privat .....

E-Mail privat .....

Betrieb .....

Straße .....

PLZ, Ort .....

Telefon beruflich .....

Fax beruflich .....

E-Mail beruflich .....

Seminartitel .....

Seminartermin .....

Seminarnummer .....

Beschlussfassung am .....

Mit meiner Unterschrift erkläre ich mich einverstanden, dass meine Daten zum Zweck der Bearbeitung der Seminarorganisation durch das DGB-Bildungswerk NRW e.V. elektronisch gespeichert und genutzt werden.

Ich habe die Datenschutzerklärung und die Allgemeinen Geschäftsbedingungen des DGB-Bildungswerk NRW e.V. gelesen und erkläre mich damit einverstanden (zu finden unter <https://www.dgb-bildungswerk-nrw.de/service>).

Ich kann die Einwilligung jederzeit per E-Mail an [widerruf@dgb-bw-nrw.de](mailto:widerruf@dgb-bw-nrw.de) oder per Brief an: DGB-Bildungswerk NRW e.V., Bereich Datenschutz, Bismarckstr. 77, 40210 Düsseldorf widerrufen.

.....  
Datum, Unterschrift



Das DGB-Bildungswerk NRW e.V. ist  
qualitätszertifiziert nach EFQM:  
Recognised for Excellence 4 star

**DGB** BILDUNGS  
WERK NRW

DGB-Bildungswerk NRW e.V.  
Bismarckstr. 77  
40210 Düsseldorf

T. 0211 17523-262  
F. 0211 17523-197  
mlueder@dgb-bw-nrw.de  
www.dgb-bildungswerk-nrw.de

Artikel-Nr. IG-P-0017-21